

Musikverein Ebersdorf-Grub zählt 18 aktive Mitglieder

Den 25. Jahrestag der Wiedergründung gefeiert

Festabend mit Auszeichnung verdienter und langjähriger Musikfreunde

GRUB/F. – Den 25. Jahrestag der Wiedergründung des Musikvereins Ebersdorf-Grub feierte die Musikerfamilie in der Gastwirtschaft Rose in Grub am Forst. Im Mittelpunkt des Festabends stand die Auszeichnung verdienter und langjähriger aktiver Musikfreunde. Für 25jährige Funktionstätigkeit im Verein erhielten Heinz Grundig, Günther Weiß, Gerhard Stößlein und Ernst Jörg einen Zinnkrug. Zu Ehrenmitgliedern wurden Josef Enderle, Hubert Schicke, Hilmar Nemert und Edmund Stößlein ernannt.

Rudi Reinhardt, Rödental, Vorsitzender des Kreises Coburg im Nordbayerischen Musikbund, nahm die Ehrung der aktiven Musiker für den BDBV und den NBMB vor. Er gratulierte dem Musikverein Ebersdorf-Grub zu seiner erfolgreichen Arbeit. Der Kreisverband zähle 17 Mitgliedsvereine, unter denen Ebersdorf-Grub ein sehr aktives sei. Die Nachwuchsfördernden Lehrgänge, die in der Gemeinde Ebersdorf ihren Ursprung nahmen, werden weiterhin durch den Kreistag finanziell unterstützt, so daß die Fortführung gewährleistet sei.

Für 40jährige aktive Musikertätigkeit erhielten die Ehrennadel in Gold und Urkunde der Deutschen Blas- und Volksmusikverbände Gerhard Stößlein, Erwin Maitschak, Walter Eichhorn und Heinz Knorr. Dem seit 30 Jahren aktiven Mitglied Günther Weiß wurde die Ehrennadel in Gold und Urkunde des Nordbayerischen Musikbun-

des verliehen. Die Ehrennadel in Silber erhielten Ralf Rupp und Hartmut Merz.

1. Vorsitzender Ernst Jörg freute sich ganz besonders, mit den Gästen auch viele der älteren, nun passiven Mitglieder zu dieser Feierstunde begrüßen zu können. Die Gedenkminuten für die 25 verstorbenen Mitglieder begleitete die Kapelle mit einem Choral. In einem Rückblick erinnerte Jörg daran, wie es zur Wiedergründung des Klangkörpers am 27. April 1962 kam.

Zunächst gab es nach dem Krieg eine Tanzkapelle Hans Gruber. Der Wunsch, eine Trachtenkapelle zu gründen, wurde immer stärker. 1958 begannen Männer aus Ebersdorf und Grub mit Proben für eine leistungsfähige, aktive Musikvereinigung. Die Feuertaufe bestanden sie bereits im Juni 1958 beim Ebersdorfer Schützenfest. Nach vierjähriger Tätigkeit schritt man schließlich zur Vereinsgründung. Nach umfangreichen Recherchen sowie Kleinarbeit und Fürsprache durch den damaligen Bürgermeister der Gemeinde Grub am Forst, Walter Höcherich, wurde anerkannt, daß bereits 1869 in Grub ein Musikverein bestand. Diese Jahreszahl wurde in den Namen mit aufgenommen.

Das 100jährige Bestehen wurde 1969 mit dem großen Bundes-Bezirksmusikfest in Ebersdorf und Grub am Forst gefeiert. Ein weiterer Höhepunkt in der Vereinsgeschichte war das Kreismusikfest in Ebersdorf 1983 mit großer Be-

fürte Gerhard Stößlein die Kassengeschäfte. Fast drei Jahrzehnte hat Ernst Jörg als Dirigent die Trachtenkapelle Jörgles-Buam durch dick und dünn geführt, bis er im vorigen Jahr in Thomas Schwesinger einen einsatzfreudigen jungen Nachfolger fand.

Die Musikkapelle habe Deutschland kreuz und quer bereist und Konzerte gegeben, freundschaftliche Verbindungen wurden bis nach Rüttenen in der Schweiz geknüpft. Stets habe man auch der Geselligkeit breiten Raum eingeräumt und so die enge Verbundenheit unter aktiven und passiven Mitgliedern erhalten, erklärte Jörg. Der Musikverein Ebersdorf-Grub könne stolz auf das Erreichte sein. Nachfolger sehe man heute bereits im Jugendblasorchester nacheifern, so daß man um den Fortbestand der Kapelle nicht bangen müsse.

Das Gründungsprotokoll brachte Heinz Grundig zu Gehör. Erinnerungen wurden mit einem Lichtbildervortrag vom Bundes-Bezirksmusikfest 1969 wachgerufen.

Die Umräumung des offiziellen Teils gestaltete die Trachtenkapelle Jörgles-Buam, zur Unterhaltung spielten später Heiko & Heiko, zwei Nachwuchskräfte aus dem Jugendblasorchester Ebersdorf.

- hsch -



ehrenten Mitglieder des Musikvereins Ebersdorf-Grub mit 1. Vorsitzendem Ernst Jörg (rechts) Rudi Reinhardt, Rödental (links), Vorsitzender des Nordbayerischen Musikbundes Kreis Co-